



Studientag des Fuldaer Geschichtsvereins und der Bibliothek  
des Bischöflichen Priesterseminars Fulda am 22. September

**1000 Jahre Kloster und Kirche Neuenberg -  
Vorträge und interessante Forschungsergebnisse**

FULDA (jo). Zum 1000-jährigen Bestehen des im Jahr 1023 vom Fuldaer Abt Richard gegründeten Klosters Neuenberg lädt der Fuldaer Geschichtsverein in Kooperation mit der Bibliothek des Bischöflichen Priesterseminars zu einem Studientag **am Freitag, 22. September, um 15 Uhr, in das Forum Kanzlerpalais, Unterm Heilig Kreuz 1, in Fulda** ein.

Fünf Fachleute, die sich in ihrer teils langjährigen Forschungsarbeit intensiv mit der Geschichte des Klosters beschäftigt haben, werden unter der Moderation von Thomas Martin vor allem die Gründungsphase sowie die Neuenberger Bau- und Kunstgeschichte beleuchten. Zu erleben sind Vorträge von Dipl.-Rest. Christine Kenner, Dr. Alessandra Sorbello Staub, Dr. Burghard Preusler, Dr. Gregor Stasch und Stefan W. Römmelt. Der Eintritt für den Studientag ist wie immer beim Fuldaer Geschichtsverein frei.

**Tagungsprogramm**

- 15 Uhr:** Gerhard Möller Oberbürgermeister a.D.: Begrüßung  
**15.05 Uhr:** Dipl.-Rest. Christine Kenner: Die Krypta von St. Andreas und das Wirken von Abt Richard (1018-1039)  
**15.45 Uhr:** Dr. Alessandra Sorbello Staub: Die verschollene Gründungsurkunde von St. Andreas und die Geschichte ihrer Wiederauffindung  
**16.25 Uhr:** Kaffeepause  
**16.45 Uhr:** Dr. Burghard Preusler: 1000jährige Bausubstanz - was ist bewahrt, verborgen oder rekonstruiert?  
**17.25 Uhr:** Dr. Gregor Stasch: Die letzte künstlerische Überformung der Neuenberger Klosterkirche in der Barockzeit  
**18.05 Uhr:** Stefan W. Römmelt: Abglanz der Schönheit Gottes. Michael Ambergs Goldschmiedearbeiten für St. Andreas auf dem Fuldaer Neuenberg  
**18.45 Uhr:** Abschlussdiskussion. Moderation: Thomas Martin  
**19 Uhr:** Umtrunk

Fulda, den 13.09.2023